

Syllabus

Course description

Course title	Silviculture and grassland management
Course code	40145
Scientific sector	AGR/05, AGR 02
Degree	Bachelor in Agricultural and Agroenvironmental Sciences
Semester	II
Year	III
Academic year	2017/2018
Credits	12
Modular	Yes

Total lecturing hours	36+36
Total lab hours	
Total exercise hours	24+24
Attendance	Recommended, especially the exercises
Prerequisites	Biology, Soil chemistry and fertility
Course page	
Specific educational objectives	<p>The course belongs to the class "characterizing". The Silviculture module belongs to the disciplinary area of forestry and environmental, while the grassland module belongs to the disciplinary area of plant production. It is aimed to provide knowledge and the scientific basis for the understanding of the ecological functioning of mountain forest ecosystems and grasslands. This ecological and technical skills will be applied to forest and grassland management and planning.</p> <p>Grassland farming plays a pivotal role in the mountain areas of South Tyrol by providing forage for the livestock and delivering a number of ecosystem services. The specific educational objectives consist in recognising and understanding the relationships between environment, plant stand, management, forage production and animal production.</p>

Module 1	Silviculture
Lecturer	Giustino Tonon, K Building, Room 204, email: giustino.tonon@unibz.it, tel. 0471-017190 Maurizio Ventura, K Building, Room 207A, email: maurizio.ventura@unibz.it
Scientific sector of the lecturer	AGR/05
Teaching language	English
Office hours	At any time for an appointment with the lecturer
Teaching assistant (if any)	Name, office, e-mail, tel., lecturer's page
Office hours	Dr. Andrea Andriolo, andrea.andriolo@unibz.it
List of topics covered	<ul style="list-style-type: none"> • Elements of forest ecology

	<ul style="list-style-type: none"> • Ecological stability and forest management • Climate changes and forests • Site and forest analysis and description • Silvicultural systems • Concept of forest type • Elements of forest dynamic • Management of most important forest types in Alto Adige • Elements of dendrometry. • Introduction to forest planning • Element of trees auxology • Forest description for planning • The concept of normal forest • Set up of forest management strategies • GIS tools for forest planning • Structure and document of forest plan
Teaching format	This is a lecture and field course in which topics are presented by the Professor. Practical parts and excursions are explained by the Professor with the support of local forest managers Power Point presentations will be available in the course reserve collection database of the faculty

Titel der Lehrveranstaltung	Forstwirtschaft und Grünlandwirtschaft
Code der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich der Lehrveranstaltung	AGR/05
Studiengang	L-25
Semester	II
Studienjahr	III
Jahr	2017/2018
Kreditpunkte	6
Modular	Ja

Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden	36 + 36
Gesamtzahl der Laboratoriumsstunden	
Gesamtzahl der Übungsstunden	24 + 24
Anwesenheit	Empfohlen, v.a. die Übungen
Voraussetzungen	Biologie, Bodenchemie und -fruchtbarkeit
Link zur Lehrveranstaltung	

Spezifische Bildungsziele	Die Grünlandwirtschaft spielt in den Berglagen Südtirols
----------------------------------	--

	eine große Rolle sowohl für die Futterproduktion und für die Viehwirtschaft als auch für die Sicherstellung von Ecosystem Services. Die wesentlichen Bildungsziele bestehen darin, die Zusammenhänge zwischen Standort, Pflanzenbestand, Bewirtschaftung, Futterproduktion und Tier zu erkennen und zu verstehen.
--	---

Beschreibung der Lehrveranstaltung

Titel der Lehrveranstaltung	Forstwirtschaft und Grünlandwirtschaft
Code der Lehrveranstaltung	40145
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich der Lehrveranstaltung	AGR 05, AGR/02
Studiengang	L-25
Semester	II
Studienjahr	III
Jahr	2017/2018
Kreditpunkte	12
Modular	Ja

Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden	36 + 36
Gesamtzahl der Laboratoriumsstunden	
Gesamtzahl der Übungsstunden	24 + 24
Anwesenheit	Empfohlen, v.a. die Übungen
Voraussetzungen	Biologie, Bodenchemie und -fruchtbarkeit
Link zur Lehrveranstaltung	

Spezifische Bildungsziele	Die Grünlandwirtschaft spielt in den Berglagen Südtirols eine große Rolle sowohl für die Futterproduktion und für die Viehwirtschaft als auch für die Sicherstellung von Ecosystem Services. Die wesentlichen Bildungsziele bestehen darin, die Zusammenhänge zwischen Standort, Pflanzenbestand, Bewirtschaftung, Futterproduktion und Tier zu erkennen und zu verstehen.
----------------------------------	--

Modul 1	Forstwirtschaft
Dozent	Giustino Tonon, K Building, Room 204, email: giustino.tonon@unibz.it, tel. 0471-017190 Maurizio Ventura, K Building, Room 207A, email: maurizio.ventura@unibz.it
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich des Dozenten	AGR/05
Unterrichtssprache	English
Sprechzeiten	Jederzeit, auf Anfrage und nach Terminvereinbarung mit

	den Dozenten
Wissenschaftlicher Mitarbeiter (wenn vorgesehen)	
Sprechzeiten	
Auflistung der behandelten Themen	Siehe die englische Version
Unterrichtsform	

Modul 2	Grünlandbewirtschaftung
Dozent	Giovanni Peratoner, e-mail: gperatoner@unibz.it , Zimmer C4.02, +39 0471 969661
Wissenschaftlich disziplinärer Bereich des Dozenten	-----
Unterrichtssprache	Deutsch
Wissenschaftlicher Mitarbeiter (wenn vorgesehen)	Keiner
Sprechzeiten	Nach Vereinbarung
Auflistung der behandelten Themen	Futterpflanzen, Bestandesbeurteilung, Bewirtschaftungsintensität, Futterqualität, Düngung, Beweidung, Schnittnutzung, Futterkonservierung, Bestandeslenkung und –erneuerung, Bestandspflege
Unterrichtsform	Die Lehrveranstaltung besteht aus Vorlesungen, bei denen aktive Teilnahme der Studenten in Form von Diskussion erwünscht ist, und aus praktischen Übungen. Die Vorbereitung einer Seminararbeit sowie ihre Präsentation und Diskussion ist Bestandteil der Veranstaltung.
Modul 2	Grünlandbewirtschaftung
Dozent	Giovanni Peratoner, e-mail: gperatoner@unibz.it , Zimmer C4.02, +39 0471 969661
Wissenschaftlich disziplinärer Bereich des Dozenten	-----
Unterrichtssprache	Deutsch
Wissenschaftlicher Mitarbeiter (wenn vorgesehen)	Keiner
Sprechzeiten	Nach Vereinbarung
Auflistung der behandelten Themen	Futterpflanzen, Bestandesbeurteilung, Bewirtschaftungsintensität, Futterqualität, Düngung, Beweidung, Schnittnutzung, Futterkonservierung, Bestandeslenkung und –erneuerung, Bestandspflege
Unterrichtsform	Die Lehrveranstaltung besteht aus Vorlesungen, bei denen aktive Teilnahme der Studenten in Form von Diskussion erwünscht ist, und aus praktischen Übungen. Die Vorbereitung einer Seminararbeit sowie ihre Präsentation und Diskussion ist Bestandteil der

	Veranstaltung.
Modul 2	Grünlandbewirtschaftung
Dozent	Giovanni Peratoner, e-mail: gperatoner@unibz.it , Zimmer C4.02, +39 0471 969661
Wissenschaftlich disziplinärer Bereich des Dozenten	Area 7
Unterrichtssprache	Deutsch
Wissenschaftlicher Mitarbeiter (wenn vorgesehen)	Keiner
Sprechzeiten	Gemäß Stundenplan, zusätzliche Sprechstunden nach Vereinbarung möglich
Auflistung der behandelten Themen	Futterpflanzen, Bestandesbeurteilung, Bewirtschaftungsintensität, Futterqualität, Düngung, Beweidung, Schnittnutzung, Futterkonservierung, Bestandeslenkung und –erneuerung, Bestandespflege
Unterrichtsform	Die Lehrveranstaltung besteht aus Vorlesungen, bei denen aktive Teilnahme der Studenten in Form von Diskussion erwünscht ist, und aus praktischen Übungen. Die Vorbereitung einer Seminararbeit sowie ihre Präsentation und Diskussion ist Bestandteil der Veranstaltung.

Erwartete Lernergebnisse	<p><i>Wissen und Verstehen</i> Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Grünlandbewirtschaftung.</p> <p><i>Anwenden von Wissen und Verstehen</i> Analyse von fachspezifischen Fragestellungen, Erkennung von Zusammenhängen, Erarbeitung von Handlungsansätzen.</p> <p><i>Urteilen</i> Die Studierenden sind in der Lage, Pflanzenbestände zu analysieren, und sie in Zusammenhang mit der Bewirtschaftung und mit verschiedenen Aspekten der Futterproduktion zu bringen.</p> <p><i>Kommunikation</i> Die Studierenden nehmen Teil an die Diskussion im Rahmen der Vorlesungen und Übungen. Sie üben die Vorstellung ihrer Kenntnisse und die kritische Diskussion im Rahmen der Seminararbeit.</p> <p><i>Lernstrategien</i> Diskussion der vermittelten Lerninhalte, eigenständige Erweiterung des eigenen Wissens durch die Sammlung und kritische Interpretation von Fachliteratur.</p>
---------------------------------	--

Art der Prüfung	<p>Die Prüfung besteht aus</p> <ul style="list-style-type: none"> - einem praktischen Teil, bei dem die Bestandesbeurteilung im Vordergrund steht; - dem Vortragen und der Diskussion der eigenen Seminararbeit; - einer theoretischen Prüfung (mündlich oder schriftlich), bei der die erworbenen Fachkompetenzen sowie die Fähigkeit der Vernetzung verschiedener Themen den Schwerpunkt bilden.
Prüfungssprache	Deutsch
Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung	<p>Die praktische Prüfung geht mit 25%, die Seminararbeit mit 25% und die theoretische Prüfung mit 50% in die Note für das Fach "Grünlandbewirtschaftung" ein. Die erreichten Punkte aus der Grünlandprüfung fließen zu 50% in die Gesamtnote "Forstwirtschaft und Grünlandwirtschaft" ein.</p>
Pflichtliteratur	<p>Vorlesungsmaterialien und -folien werden in der „Reserve Collection“ der Freien Universität Bozen zur Verfügung gestellt.</p>
Weiterführende Literatur	<p>Dietl, W.; Lehmann, J.; Jorquera, M. (1998): Wiesengräser. Zollikofen: Landwirtschaftliche Lehrmittelzentrale.</p> <p>Buchgraber, K.; Gindl, G. (2004): Zeitgemäße Grünlandbewirtschaftung. Graz, Stuttgart: Leopold Stocker Verlag.</p> <p>Steinwider, A.; Starz, W. (2015): Gras dich fit! Graz: Leopold Stocker Verlag.</p> <p>Weitere wissenschaftliche Literatur (auch in englischer Sprache), welche zu den verschiedenen Themen während der Vorlesung erwähnt wird.</p>